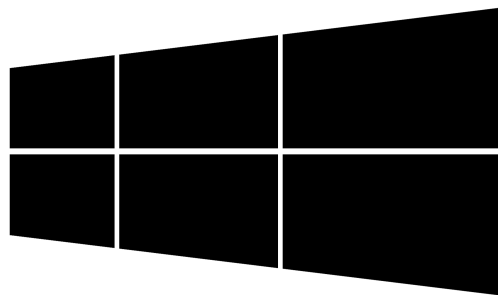


TECHNISCHE UNIVERSITÄT BERLIN

PROJEKT MEDIENERSTELLUNG

ZUSAMMENFASSUNG



Infotel

Gruppenmitglieder:

Julia Zollna

Christian Gumprecht

Ester Cheynubrata

Hendrik Schmidt

Uriintsolmon Tsedevsuren

Tina Krzyzanowski

Betreuer:

Dennis Guse

Justus Beyer

Berlin, den 31. Juli 2015

Zusammenfassung

Im Rahmen unseres Studiums der Medieninformatik belegten wir das Modul „Projekt Medienerstellung“. Die zur Auswahl stehenden Projekte sollten uns herausfordern und unsere Fähigkeiten erweitern. Zudem bekamen wir Einblicke in den möglichen Einsatzbereich unseres Studiengangs.

Unsere Gruppe entschied sich für die „Erstellung eines Nutzungskonzeptes für den Infoscreen im Foyer des TEL-Gebäudes“. Hintergrund ist, dass der Infoscreen zum jetzigen Zeitpunkt kaum Nutzen für die Menschen hat, die das Foyer betreten.

Anfangs analysierten wir, welche Inhalte und Datenquellen wir benutzen können und welche davon Sinn für diesen Infoscreen und sein Publikum ergeben. Um das Projekt realisieren zu können, hat jedes Gruppenmitglied HTML, CSS und JavaScript im Selbststudium erlernt. Dann ging es um die prototypischen Implementierung unserer Ideen. Dies haben wir durch eine dynamische Website realisiert. Unterteilt wurde dieser Schritt in zwei Teile:

1. Design
2. Implementierung in drei Iterationen

Der Infoscreen besteht aus sechs großen Bildschirmen. Dafür haben wir mehrere Layouts erstellt und konnten die einzelnen Elemente unseres Konzepts auf dem Infoscreen verteilen, denn aufgrund seiner Größe bietet er Platz für mehrere Inhalte nebeneinander. Auf der linken Seite haben wir die zwei Bildschirme festen Elementen überlassen. Dort werden Wetter, Uhrzeit und Datum auf dem oberen Bildschirm angezeigt und die aktuellen Nachrichten auf dem unteren. Die restlichen vier Bildschirme wurden in zwei vertikale Teile unterteilt, auf denen jeweils Informationen rotieren. Hier zeigen wir die aktuellen BVG Abfahrtszeiten, den Veranstaltungsplan, die Speisekarte des Skycafés, den Lageplan vom Ernst-Reuther-Platz und eine Gebäudeübersicht an. Diese profitieren von der Vertikalität ihrer Darstellung.

Außerdem haben wir ein Video eingesetzt, welches die Darstellung auflockert und die Plasma-Bildschirme entlastet. Das Video wird einmal pro Stunde auf dem gesamten Infoscreen abgespielt.

Den Hintergrund haben wir überwiegend Schwarz gehalten, um die Bildschirme zu schonen. Zudem ist unsere Umsetzung den Anforderungen entsprechend automatisch und damit wartungsarm.